

Pressemitteilung  
Kiel, 01.02.2023

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## **Grenzüberschreitender Bahnverkehr ist eine große Chance für uns im Norden**

*Die neuen EU-Bahnverbindungen nach Skandinavien müssen bei uns in Flensburg einen Halt haben!*

"Die Europäische Kommission plant den grenzüberschreitenden Bahnverkehr in Europa bis 2030 zu verdoppeln und bis 2050 sogar zu verdreifachen. Deshalb werden jetzt zehn Pilotprojekte gefördert, zu denen auch neue Tages- und Nachtverbindungen über die Jütlandlinie nach Skandinavien gehören. Das ist eine große Chance für uns im Norden, besser mit Europa vernetzt zu sein. Wir brauchen deutlich mehr Verkehrsangebote über Grenzen hinweg. Da muss in den nächsten Jahren viel mehr kommen", sagt der SSW-Bundestagsabgeordnete Stefan Seidler.

"Flensburg ist die größte Stadt in Schleswig-Holstein, die direkt an der Strecke liegt. Für mich ist deshalb klar: Diese neuen Züge müssen bei uns in Flensburg halten", fordert Seidler und fügt an: "Wir werden die Verkehrswende nur schaffen, wenn Menschen auch in ländlicheren Regionen, wie bei uns im Norden an der Grenze, einen guten Zugang zu klimafreundlicher Mobilität haben."

Zum Hintergrund:

<https://germany.representation.ec.europa.eu/news/neue-bahnverbindungen-fur-europa-zehn-eu-projekte-fur-mehr-grenzuberschreitenden->

[zugverkehr-2023-01-31\\_de](#)